

Datum 22.01.2019  
Nr.: RA-043/2019

### **Anfrage von Stadtratsmitgliedern - öffentlich**

(gemäß § 28 Abs. 6 SächsGemO in Verbindung mit der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Chemnitz)

Fragesteller/in: Frau Susanne Schaper (Fraktion DIE LINKE)  
Vorname Name (Fraktion)

### **Kurzbezeichnung: Wildschweinverwüstung auf Fußballplätzen**

#### **Frage:**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

im vergangenen Jahr gab es diverse Meldungen darüber, dass Wildschweine Chemnitzer Fußballplätze spieluntauglich verwüsten (Bsp.: TSV Ifa, ESV Lok Chemnitz, Sportfreunde Chemnitz Süd).

Ich bitte um Beantwortung folgender Fragen:

- 1) Sind der Stadtverwaltung weitere derartige Vorfälle bekannt?
- 2) In welcher Form leistet die Stadtverwaltung Unterstützung für die Betroffenen?
- 3) Was wird, auch hinsichtlich des Gefahrenpotentials für die jeweiligen Sportler, von der Stadtverwaltung unternommen, um derartige Vorfälle zu vermeiden?
- 4) Der Verein Sportfreunde Chemnitz Süd berichtet von einem alten Maschendrahtzaun, welcher zwischen dem Fußballfeld und dem angrenzenden Harthwald steht. Dieser kann anscheinend die Wildschweine nicht davon abhalten, auf den Platz zu gelangen. In welcher Form kann die Stadtverwaltung hinsichtlich des veralteten Zauns Unterstützung leisten?
- 5) Wie hat sich die Wildschweinpopulation in und um Chemnitz seit 2014 entwickelt?

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Schaper

**Die Ratsanfrage wurde elektronisch erstellt und enthält keine eigenhändige Unterschrift.**